BLOCK H777 AQUA BLOCKER/ BLOCK H778 AQUA BLOCKER LIQUID

SMP-BAUWERKSABDICHTUNG

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- Lösemittel-, bitumenfrei
- Standfest
- Extreme Rissüberbrückung

PRODUKTBESCHREIBUNG

BLOCK H777 AQUA BLOCKER ist eine lösemittel-, wasser- und bitumenfreie Bauwerksabdichtung in Anlehnung an die DIN 18195. Nach der Durchhärtung ist die Abdichtung wasserundurchlässig, rissüberbrückend bis 5 mm und beständig gegen natürliche betonaggressive Grundwässer.

EIGENSCHAFTEN

Basierend auf der SMP-Technologie kombiniert **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** die sichere Rissüberbrückung und Wasserundurchlässigkeit einer marktüblichen Bitumendickbeschichtung mit den unschlagbaren Verarbeitungseigenschaften einer Bitumenemulsion. Der lösemittel-, wasser- sowie bitumenfreie **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** haftet sehr gut auch auf leicht feuchten Untergründen im Temperaturbereich + 5 °C bis + 35 °C. Der zweimalige Auftrag erfolgt z.B. mittels Kurzvelourrolle. **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** ist gemäß den „Prüfgrundsätzen für Bauwerksabdichtungen mit Flüssigkunststoffen" Bauregelliste A Teil 2, lfd. Nr. 2.51 bauaufsichtlich zugelassen.

ANWENDUNGSGEBIET BAUWERKSABDICHTUNG

Zum dauerhaften Schutz erdberührter Bauwerke wie Keller, Sockel, bodentiefe Fenster, Türen, Fundamente, Bodenplatten, Anschlüsse, Rohrdurchführungen gegen Bodenfeuchte, nichtdrückendem Wasser, drückendem Wasser bis 3 m Wassersäule, erdüberschüttete Deckenflächen gegen nicht drückendes Wasser, Spritzwasser und Bodenfeuchte am Sockel gemäß DIN 18533. Sowie als untere Abdichtung von bodentiefen Fenstern, Terrassenelementen, Eingangstüren.

Vertikale Flächen: Zum Abdichten senkrechter Flächen, wie Kelleraußenwände aus Mauerwerk, Beton und WU-Beton, Sockel, Anschlüsse von bodentiefen Fenstern, Türen wird der standfeste **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** eingesetzt.

Horizontale Flächen: Zum Abdichten größerer horizontaler Flächen empfiehlt sich der Einsatz von **BLOCK H778 AQUA BLOCKER LIQUID**.



Betonfertigteile: BLOCK H777 AQUA BLOCKER ist als außenliegende streifenförmige Abdichtung von Bauteilen aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand gemäß Bauregelliste A, Teil 2, lfd. Nr. 2,48 (abP) gegen drückendes Wasser, nicht drückendes Wasser und Bodenfeuchte bauaufsichtlich zugelassen.

Untergründe: Mauerwerk (entsprechend DIN 1053 T1, Kapitel 1-11), Porenbeton/-blockstein, Kalksandstein/-blockstein, Betonfertigteile, Beton, und WU-Beton. Folien im Baubereich, wie z. B. EPDM Folien.

Vorbereitung des Untergrundes: Der mineralische Untergrund muss fest, tragfähig und eben sowie frei von Kiesnestern, Lunkern, klaffenden Rissen oder Graten sein. Die zu beschichtenden Flächen dürfen keine Reste von Öl, Schalöl, Fett, Staub, Sinterschichten oder anderen Trennschichten aufweisen. Mauerwerksflächen müssen bündig verfugt werden, Kanten und Kehlen (Schenkellänge mind. 4 cm) sind zu runden. Unregelmäßige Mauerwerksflächen mit zahlreichen Vorsprüngen und Hohlräumen sowie Ausbrüche und Fehlstellen sind mit einem geeigneten Mörtel (z.B. mit **Bostik SL C970 Renoplus, BLOCK C583 TERRA LOCK, RENO C556 FILL XXL** oder **Bostik Trass- und Natursteinmörtel**) zu schließen bzw. auszugleichen. Hohlkehlen im Wand-/Sohlenbereich sind mindestens 24 Stunden vor Beginn der Abdichtungsarbeiten mit dem polymervergüteten Hohlkehlen- und Reparaturmörtel **BLOCK C583 TERRA LOCK** herzustellen. Gegen negativ drückendes Wasser ist eine zweischichtige Flächenabdichtung von Vorderkante der Betonsohle durchgehend bis ca. 30 cm hoch an den Umfassungswänden mit der wasserundurchlässigen Dichtungsschlämme **BLOCK C514 TER 1K FLEX** vorzunehmen. **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** kann ohne Grundierung auch auf leicht feuchten Untergründen eingesetzt werden. Stehendes Wasser ist zu vermeiden.

Verarbeitung: BLOCK H777 AQUA BLOCKER nicht bei Bauteil- und Umgebungstemperaturen unter + 5 °C verarbeiten. **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** ist gebrauchsfertig und kann sofort aus dem Gebinde verarbeitet werden. Die Verarbeitung erfolgt z.B. mittels Kurzvelourrolle und wird in zwei Schichten gleichmäßig und vollflächig aufgetragen. In Eck- und Wandbereichen sowie für kleinere Reparaturarbeiten kann **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** mit Quast oder Pinsel aufgetragen werden. Der Auftrag erfolgt gleichmäßig und vollflächig in zwei Schichten. Der Verbrauch liegt bei ca. 1,5 kg/m² je mm Schichtstärke. Bei Arbeiten ohne Vlieseinlage muss die erste Schicht durchgehärtet sein, bevor die nächste aufgebracht werden kann. Die Umgebungs- und Untergrundtemperatur sollte mindestens + 5 °C und höchstens + 35 °C betragen. **Aqua Blocker Vlies** ist je nach Lastfall gemäß der folgenden Tabelle in die erste Beschichtung **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** einzuarbeiten. **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** ist nicht zur Abdichtung von Gebäudetrennfugen geeignet. Die Materialtemperatur sollte während der Verarbeitung zwischen + 15 °C und + 25 °C liegen.

Mindestwert für die Ausführung der Abdichtung nach Lastfall: Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser: Trockenschichtstärke > 1,5 mm, Verbrauch ca. 2,3 kg/m². Nichtdrückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken: Trockenschichtstärke > 2,0 mm, Verbrauch ca. 3,0 kg/m², **Aqua Blocker Vlies** vollflächig verwenden. Drückendes Wasser bis 3 m Wassersäule: Trockenschichtstärke > 2,0 mm, Verbrauch ca. 3,0 kg/m², **Aqua Blocker Vlies** vollflächig verwenden. Untere Anschlüsse bodentiefer Fenster, Türen, Verbrauch ca. 3 kg/m², **Aqua Blocker Vlies, Ardatec Membran** oder **Ardatape 120 extra** verwenden (bei spaltfreien Untergründen kann evtl. auf Vlies/ Membran-Einlage verzichtet werden).

Hinweis für Folgearbeiten: BLOCK H777 AQUA BLOCKER muss vor nachfolgenden Arbeiten vollständig durchgehärtet sein (nach ca. 24 Stunden bei + 20 °C / 50 % rel. LF). Die voll belastbare Abdichtung ist gemäß DIN 18533 sofort mit geeigneten Schutz-, Drän- oder Dämmplatten zu schützen, wobei punkt- und linienförmige Lasten vermieden werden müssen. Die Platten können mit **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** fixiert werden. Das Produkt ist anstrichverträglich im Sinne der Norm. Vor dem Überputzen sind haftfördernde Maßnahmen zu treffen, wie Absanden einer zusätzlichen dünn aufzutragenden Schicht.

ANWENDUNGSGEBIET DACHABDICHTUNG

Zum Abdichten und für Reparaturen von Schornsteinanschlüssen, Lichtkuppeln, Rand- und Eckbereiche auf Flachdächern, Regenrinnen, Dachanschlüssen sowie von horizontalen Flächen.

BLOCK H777 AQUA BLOCKER ist für die Instandsetzung von Dachabdichtungen gemäß der Technische Baubestimmungen lfd. Nr. D 2.2.5.2 (Bauprodukte zur Instandsetzung von Dachabdichtungen sowie der dazugehörigen Einbauteile) geeignet.

BLOCK H777 AQUA BLOCKER erfüllt die Anforderungen der Baustoffklasse B2 „normal entflammbar“ nach DIN 4102-1 und sind geprüft gemäß „Flugfeuerprüfung“ nach EN 1187.

Kleinflächige Reparaturarbeiten: Die kleinflächigen Reparaturen beziehen sich auf z.B. kleine Gartenhausdächer, max. 1 mm breite Risse sowie partielle Beschädigungen der vorhandenen Dachabdichtungen und die zuvor aufgeführten Anwendungsbeispiele. Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken und frei von Trennschichten sein. Folgende im Dachbereich anzutreffende, gereinigte Untergründe wie alte, festliegende besandete/beschieferte Bitumenbahnen, verwitterte PVC-Bahnen, Beton und Holz können mit **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** repariert werden. Zur Prüfung der Haftfestigkeit auf PIB-/EPDM-Bahnen sind Eigenversuche durchzuführen. Lose liegende Altbeläge sind komplett zu entfernen. Eine Mindestschichtstärke nach zweimaligem Auftrag von 2 mm ist einzuhalten. Feuchte Untergründe (auch durch hinterlaufende Feuchtigkeit) können zur Blasenbildung führen.
Flächensanierung von Betonuntergründen: Der mineralische Untergrund muss fest, tragfähig und trocken sowie frei von Kiesnestern, Lunkern, klaffenden Rissen oder Graten sein. Die zu beschichtenden Flächen dürfen keine Reste von Öl, Schalöl, Fett, Staub, Sinterschichten oder anderen Trennschichten aufweisen. Ausbrüche und Fehlstellen sind mit einem geeigneten Mörtel (z. B. mit **Bostik SL C970 Renoplus**, **BLOCK C583 TERRA LOCK**, **RENO C556 FILL XXL** oder **Bostik Trass- und Natursteinmörtel**) zu schließen bzw. auszugleichen. Auf dem trockenen Beton wird als Porenverschluss das Grundieren mit **HYTEC P510 RENORAPID** empfohlen. Die Grundierung muss durchgetrocknet sein (ca. 2 Stunden **HYTEC P510 RENORAPID** bei + 20 °C/50 % rel. LF), bevor **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** aufgebracht werden kann. Nach dem Grundieren muss innerhalb von 36 Stunden der erste Beschichtungsauftrag mit **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** erfolgen. Nachdem die 1. Schicht begehbar ist, kann die 2. Schicht aufgebracht werden. Eine Mindestschichtstärke von 2 mm ist einzuhalten. Bei Flächen größer 25 m² ist **Aqua Blocker Vlies** vollflächig inklusive Aufkantungen und Anschlüsse in die erste Schicht einzubetten. Eine Mindestschichtstärke von 2,5 mm (inkl. **Aqua Blocker Vlies**) ist einzuhalten.

Flächensanierung von Altuntergründen: Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken und frei von Trennschichten sein. Folgende im Dachbereich anzutreffende, gereinigte Untergründe wie alte, festliegende besandete/beschieferte Bitumenbahnen und verwitterte PVC-Bahnen können mit **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** repariert werden. Auf dem trockenen Untergrund ist mit **HYTEC P510 RENORAPID** zu grundieren. Die Grundierung muss durchgetrocknet sein (ca. 2 Stunden **HYTEC P510 RENORAPID** bei + 20 °C/50 % rel. LF), bevor **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** aufgebracht werden kann. Nach dem Grundieren muss innerhalb von 36 Stunden der erste Beschichtungsauftrag mit **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** erfolgen. In der 1. Schicht ist **Aqua Blocker Vlies** vollflächig inklusive Aufkantungen und Anschlüsse einzubetten. Nach dem die 1. Schicht begehbar ist, kann die 2. Schicht aufgebracht werden. Eine Mindestschichtstärke von 2,5 mm (inkl. Gewebe) ist einzuhalten. Rissweiten bis 4 mm können mit diesem Aufbau überbrückt werden. Bei der Sanierung von besandeten Bitumenbahnen ist eine weitere dünne Schicht **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** aufzubringen. Diese Schicht ist vollflächig deckend mit Schiefersplitt abzustreuen.

Sanierung von Garagen/Carports: Geeignete Untergründe sind OSB-Platten, Rauhspund und besandete/beschieferte Garagen/Carports: Bitumenbahnen. Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken und frei von Trennschichten sein. Auf dem trockenen Untergrund ist mit **HYTEC P510 RENORAPID** zu grundieren. Die Grundierung muss durchgetrocknet sein (ca. 2 Stunden **HYTEC P510 RENORAPID** bei + 20 °C/50 % rel. LF), bevor **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** aufgebracht werden kann. Nach dem Grundieren muss innerhalb von 36 Stunden der erste Beschichtungsauftrag mit **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** erfolgen. Nachdem die 1. Schicht begehbar ist, kann die 2. Schicht

aufgebracht werden. Die Überlappungsbereiche von besandeten/beschieferten Bitumenbahnen sind mit **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** vorzustreichen, um eine Mindestschichtstärke von 2 mm ist einzuhalten. Bei OSB-Platten und Rauhspund ist

Aqua Blocker Vlies vollflächig inklusive Aufkantungen und Anschlüsse in die erste Schicht einzubetten. Eine Mindestschichtstärke von 2,5 mm (inkl. Gewebe) ist einzuhalten. Bei der Sanierung von besandeten Bitumenbahnen ist eine weitere, dünne Schicht **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** aufzubringen. Diese Schicht ist vollflächig deckend mit Schiefersplit abzustreuen.

Verarbeitung: BLOCK H777 AQUA BLOCKER nicht bei Bauteil- und Umgebungstemperaturen unter + 5 °C verarbeiten. **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** ist gebrauchsfertig und kann sofort aus dem Gebinde verarbeitet werden. Die Verarbeitung erfolgt z. B. mittels Kurzvelourrolle.

Maschineller Auftrag: Geeignete Spritzgeräte können u.a. bei der Dittmann GmbH, D-16540 Hohen Neuendorf, Telefon 0 33 03 / 54 15 27 bezogen werden.

REINIGUNG

Ausgehärtete Rückstände mittels z. B. Spachtel mechanisch entfernen.

HINWEISE

Bitumenuntergründe können zu Verfärbung von **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** führen. Diese Verfärbungen stellen keinen technischen Mangel dar. Feuchte Untergründe können im Dachbereich zur Blasenbildung führen. Bei nicht eingehaltener Mindestschichtdicke kann es zu Rissbildung und Gefügestörungen kommen. Achtung vor Migrationen, Weichmachern, Wechselwirkungen negativer Art, Durchwanderungen zwischen den abgedichteten Untergründen und **BLOCK H777 AQUA BLOCKER**. Mit **BLOCK H777 AQUA BLOCKER/ BLOCK H778 AQUA BLOCKER LIQUID** sanierte Dachflächen dürfen nur zu Wartungszwecken begangen werden.

GISCODE

RS 10

LIEFERFORM

BLOCK H777 AQUA BLOCKER

290 ml Kartusche, Artikelnummer 30621372

1 kg Dose, Artikelnummer 30621587

6 kg Eimer, Artikelnummer 30621532

14 kg Eimer, Artikelnummer 30621589

BLOCK H778 AQUA BLOCKER LIQUID

14 kg Eimer, Artikelnummer 30621623

TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN

Farbton	hellgrau
Rissüberbrückung	mind. 5 mm (ohne **Aqua Blocker® Vlies**) bei einer Trockenschichtstärke von 2,5 mm
Verarbeitungstemperatur/ Bauteiltemperatur	+ 5 °C bis + 35 °C. Die Materialtemperatur von **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** sollte während der Verarbeitung zwischen + 15 °C und + 25 °C liegen
Trocknungszeit zwischen 1. und 2. Anstrich	ca. 8 Std. bei + 20 °C/50 % rel. LF
Durchtrocknung	nach ca. 24 Std. bei + 20 °C voll belastbar
Verbrauch	ca. 1,5 kg/m² je mm Schicht, ca. 0,4 kg/m² als Plattenfixierer
Auftrag	2 Beschichtungen mit mindestens je 1,0 mm Trockenschichtstärke
Lagerung	Kühl und trocken. Frostempfindlich. Im Originalgebinde ca. 24 Monate haltbar.
Aqua Blocker® Vlies	Polyestervlies 110 g/m². Zum Verstärken von **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** und **BLOCK H778 AQUA BLOCKER LIQUID**. Das **Aqua Blocker Vlies** ist in die erste Beschichtung mit **BLOCK H777 AQUA BLOCKER** / **BLOCK H778 AQUA BLOCKER LIQUID** einzuarbeiten und nach dessen Trocknung mit der zweiten Schicht zu überarbeiten. Verbrauch: ca. 1,1 m²/m² Lagerung: kühl und trocken

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produkttechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogen chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig. Ausgabe: 10.25

Bostik GmbH
Industriestraße 3-11 · D-33829 Borgholzhausen
Tel.: +49 (0) 5425 801-0 · Fax: +49 (0) 5425 801-140
E-Mail: info.germany@bostik.com
www.bostik.de

BOSTIK HOTLINE

Smart help
+49 (0) 5425 801-0



Bostik GmbH
Steinabrücklerstraße 48 · A-2752 Wöllersdorf
Tel.: +43 (0) 26 33 41 39 90
E-Mail: info.austria@bostik.com
www.bostik.de